



# **Instant Payments Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen**

**SIC-IP-Service**

**Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren (camt.029)**

Version 2.2, gültig ab 15. November 2024

## Revisionsnachweis

Nachfolgend werden alle in diesem Handbuch durchgeführten Änderungen mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

Version	Datum	Änderungsbeschreibung	Kapitel
2.2	28.02.2024	Anpassungen per SIC-Plattform-Release 5.1	
		Neue CH-Schemaversion camt.029.001.09.ch.03.xsd (Angleichung an SIC-RTGS-Service ohne funktionale Auswirkung auf SIC-IP-Service, Details gemäss separatem Dokument «Overview and Change Log for the XML schemas» (nur Englisch))	1.4
2.1	31.03.2023	Update, gültig per November 2023	
		Neue CH-Schemaversion camt.029.001.09.ch.02.xsd (Angleichung an SIC-RTGS-Service ohne funktionale Auswirkung auf SIC-IP-Service, Details gemäss separatem Dokument «Overview and Change Log for the XML schemas» (nur Englisch))	1.4
		Überarbeitung der Definition in Kapitel «ISO-Definitionen» aufgrund neuem XML-Schema (Angleichung an SIC-RTGS-Service, keine funktionale Änderung)	2
		Kapitel «Weitere fachliche Definitionen»: Verweis auf SIC-Plattform-Release 4.10 aktualisiert (vorher: Release 4.9)	3.6
		Element <code>.../CxlDtls/TxInfAndSts/CxlStsRsnInf/AddtlInf</code> : Anpassung der Codewerte zwecks Angleichung an SIC-RTGS-Service («ATR053/» ersetzt «ATR6», «ATR057/» ersetzt «ATR5», «FRAD/» ersetzt «FRAD», «ATR072/» ersetzt «AT53», «ATR078/» ersetzt «AT59»)	4.4
		Überarbeitung der Definition von Level B, E, F, G, H und I (analog Kapitel 2, Angleichung an SIC-RTGS-Service, keine funktionale Änderung)	4.2, 4.5, 4.6, 4.7, 4.8, 4.9
2.0	20.10.2022	Redaktionelles Update auf finale Dokumentenversion, gültig ab November 2023 (Entfernung der Anmerkung «Stabile Arbeitsversion», keine funktionalen Änderungen)	
1.1	20.05.2022	Update (stabile Arbeitsversion)	
		Neues Kapitel «Meldungsfluss» (Präzisierung)	3.1
		Neues Kapitel «Erstellungszeitpunkt «Original Creation Date Time»» (Präzisierung)	3.5.2
1.0	28.02.2022	Erstausgabe (stabile Arbeitsversion)	Alle

Tabelle 1: Revisionsnachweis

Bitte richten Sie sämtliche Anregungen, Korrekturen und Verbesserungsvorschläge zu diesem Dokument ausschliesslich an:

### SIX Interbank Clearing AG

Hardturmstrasse 201

CH-8005 Zürich

E-Mail: [operations.sic@six-group.com](mailto:operations.sic@six-group.com)

[www.six-group.com](http://www.six-group.com)

## Allgemeine Hinweise

SIX Interbank Clearing AG («**SIC AG**») behält sich vor, dieses Dokument bei Bedarf jederzeit ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern.

Für dieses Dokument werden alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien sowie der Übersetzung in fremde Sprachen.

Das Dokument ist mit grösster Sorgfalt erstellt worden, doch können Fehler und Ungenauigkeiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. SIC AG kann für Fehler in diesem Dokument und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendwelche Haftung übernehmen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird, wo immer möglich, auf die Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind als geschlechtsneutral zu betrachten.

Sollten Sie allfällige Fehler in diesem Dokument feststellen oder Verbesserungsvorschläge haben, sind wir Ihnen dankbar für Ihre Rückmeldung per E-Mail an [\*\*operations.sic@six-group.com\*\*](mailto:operations.sic@six-group.com).

# Inhaltsverzeichnis

<b>Revisionsnachweis</b>	<b>2</b>
<b>Allgemeine Hinweise</b>	<b>3</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>4</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>5</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>6</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>7</b>
1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur	7
1.2 Zielpublikum	7
1.3 Änderungskontrolle	7
1.4 XML-Schema	7
1.5 Referenzdokumente	7
<b>2 ISO-Definitionen</b>	<b>8</b>
<b>3 Fachliche Definitionen</b>	<b>9</b>
3.1 Meldungsfluss	9
3.2 Anwendungsfälle	9
3.3 Verwendung von Referenzen der Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren	10
3.3.1 Meldungsreferenz	10
3.3.2 Transaktionsreferenz	11
3.4 Referenzen der Ursprungszahlung	12
3.4.1 Ursprüngliche Meldungsidentifikation «Original Message Identification»	13
3.4.2 Ursprüngliche Transaktionsreferenz «Original Transaction Identification»	13
3.4.3 Ursprüngliche UETR «Original UETR»	13
3.4.4 Ursprüngliche Zusätzliche Transaktionsidentifikation «Original Instruction Identification»	13
3.4.5 Ursprüngliche Zahlungsreferenz des Zahlers «Original End To End Identification»	13
3.5 Weitere Informationsinhalte der Ursprungszahlung	14
3.5.1 Meldungstyp «Original Message Name Identification»	14
3.5.2 Erstellungszeitpunkt «Original Creation Date Time»	14
3.6 Weitere fachliche Definitionen	15
<b>4 Technische Definitionen</b>	<b>16</b>
4.1 Assignment (Assgnmt, A-Level)	16
4.2 Resolved Case (RslvdCase, B-Level)	21
4.3 Status (Sts, C-Level)	21
4.4 Cancellation Details (CxlDtls, D-Level)	23
4.5 Modification Details (ModDtls, E-Level)	31
4.6 Claim Non Receipt Details (ClmNonRctDtls, F-Level)	31
4.7 Statement Details (StmtDtls, G-Level)	31
4.8 Correction Transaction (CrrctnTx, H-Level)	31
4.9 Resolution Related Information (RsltnRltInf, I-Level)	31

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Revisionsnachweis .....	2
Tabelle 2:	Anwendungsfall mit ISO-20022-Meldungstyp «camt.029» .....	9
Tabelle 3:	Assignment (Assgnmt, A-Level).....	20
Tabelle 4:	Status (Sts C-Level).....	22
Tabelle 5:	Cancellation Details (CxlDtls, D-Level).....	30

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.029» .....	8
Abbildung 2:	Meldungsfluss Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren .....	9
Abbildung 3:	Meldungsidentifikation (Identification) .....	10
Abbildung 4:	Identifikation der Ablehnung des IP-Rückzahlungsbegehrens (Cancellation Status Identification) .....	11
Abbildung 5:	Referenzen der Ursprungszahlung .....	12
Abbildung 6:	Elemente für weitere Informationen aus der Ursprungszahlung .....	14
Abbildung 7:	Assignment (Assgnmt) .....	16
Abbildung 8:	Status (Sts).....	21
Abbildung 9:	Cancellation Details (CxlDtls).....	23

# 1 Einleitung

## 1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur

Die Instant Payments Implementation Guidelines bestehen aus verschiedenen Moduldokumenten – je eines pro ISO-20022-Meldungstyp, dieses Dokument für den Meldungstyp «camt.029» – mit meldungsspezifischen Informationen inklusive Informationen zur anwendungsspezifischen Handhabung einzelner Elemente. Sie spezifizieren die im ISO-20022-Meldungsstandard in den SIC-IP-Service einzuliefernden bzw. von diesen ausgelieferten Meldungen.

## 1.2 Zielpublikum

Die «Instant Payments Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen» richten sich an alle Teilnehmer des SIC-IP-Services.

## 1.3 Änderungskontrolle

Alle durchgeführten Änderungen an diesem Dokument sind im Revisionsnachweis (Tabelle 1) mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

## 1.4 XML-Schema

Das XML-Schema zu «camt.029» für den SIC-IP-Service ist identisch mit demjenigen des SIC-RTGS-Services und ist auf der Webseite [www.iso-payments.ch](http://www.iso-payments.ch) publiziert:

- ***camt.029.001.09.ch.03.xsd***

Es ist vorzugsweise mit einer spezifischen XML-Software zu öffnen.

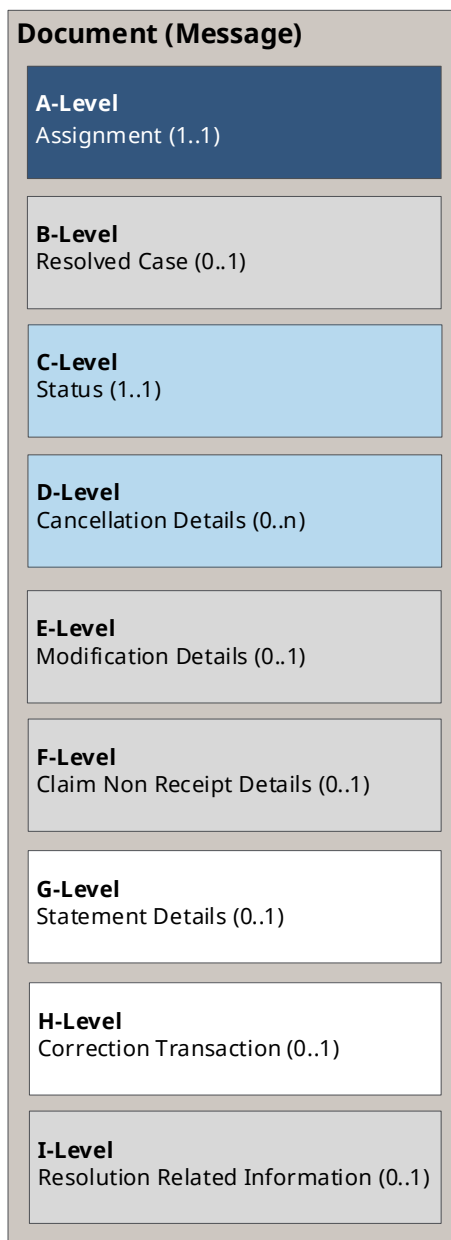
## 1.5 Referenzdokumente

Informationen zu Teilnahme und Funktionen des SIC-IP-Services finden sich im «**SIC-IP-Service-Handbuch**».

## 2 ISO-Definitionen

Die Meldung «Resolution of Investigation» (camt.029) wird vom Institut des Zahlungsempfängers (gutgeschriebener Teilnehmer) an den SIC-IP-Service und vom SIC-IP-Service an das Institut des Zahlers (zahlender Teilnehmer) gesendet, um ein erhaltenes IP-Rückzahlungsbegehren zurückzuweisen.

Die Meldung «Resolution of Investigation» wird auf der Basis des ISO-20022-XML-Schemas «camt.029.001.09» eingesetzt.



Die Meldung «camt.029» ist grundsätzlich wie folgt strukturiert:

- **A-Level:** Element «*Assignment*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **B-Level:** Element «*Resolved Case*». Dieser Block darf im SIC-IP-Service nicht verwendet werden.
- **C-Level:** Element «*Status*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **D-Level:** Element «*Cancellation Details*». Dieser Block kann in der ISO-Definition n-mal vorkommen. Im SIC-IP-Service ist dieser Block zwingend und nur einmal zugelassen.
- **E-Level:** Element «*Modification Details*». Dieser Block darf im SIC-IP-Service nicht verwendet werden.
- **F-Level:** Element «*Claim Non Receipt Details*». Dieser Block darf im SIC-IP-Service nicht verwendet werden.
- **G-Level:** Element «*Statement Details*». Dieser Block kann in der ISO-Definition 0..1 Mal vorkommen. Im SIC-IP-Service wird dieser Block nicht verwendet und ist deshalb nicht zugelassen.
- **H-Level:** Element «*Correction Transaction*». Dieser Block kann in der ISO-Definition 0..1 Mal vorkommen. Im SIC-IP-Service wird dieser Block nicht verwendet und ist deshalb nicht zugelassen.
- **I-Level:** Element «*Resolution Related Information*». Dieser Block darf im SIC-IP-Service nicht verwendet werden.

Abbildung 1: Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «camt.029»



## 3 Fachliche Definitionen

### 3.1 Meldungsfluss

Die Meldung «camt.029» wird vom sendenden Teilnehmer an den SIC-IP-Service übermittelt, welcher die Meldung validiert und immer mit der Meldung «camt.025» quittiert. Anschliessend liefert der SIC-IP-Service die Meldung «camt.029» an den empfangenden Teilnehmer aus, welcher diese ebenfalls mittels Meldung «camt.025» quittieren muss.

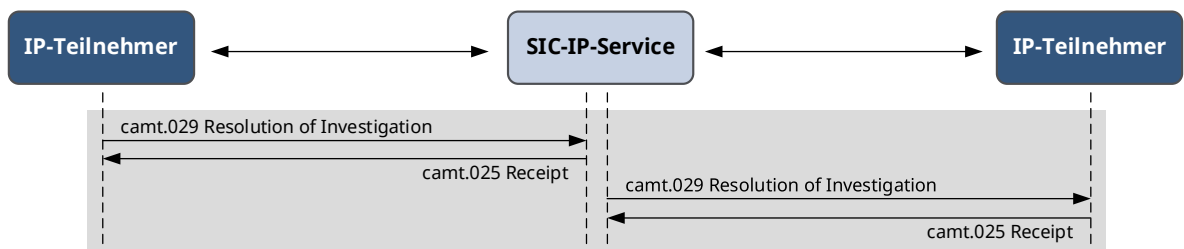


Abbildung 2: Meldungsfluss Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren

### 3.2 Anwendungsfälle

Die Meldung «Resolution of Investigation» wird im SIC-IP-Service im folgenden Anwendungsfall verwendet:

Anwendungsfall	Input/Output	ISO 20022
Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren	I/O	camt.029

Tabelle 2: Anwendungsfall mit ISO-20022-Meldungstyp «camt.029»

Mit dem Anwendungsfall «Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren» kann das Institut des Zahlungsempfängers ein vom Institut des Zahlers erhaltenes IP-Rückzahlungsbegehren zurückweisen.

Die Meldung «Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren» (camt.029) wird formal validiert und anschliessend an das Institut des Zahlers weitergeleitet.

#### Prüfung auf referenzierte IP-Kundenzahlung durch den SIC-IP-Service

Im SIC-IP-Service wird nicht geprüft, ob die referenzierte IP-Kundenzahlung tatsächlich im SIC-IP-Service abgewickelt wurde.

### 3.3 Verwendung von Referenzen der Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren

#### 3.3.1 Meldungsreferenz

##### Meldungsidentifikation «Assignment» (A-Level)

Die Meldungsidentifikation ist eine «technische» Referenz, welche vom jeweiligen Ersteller der Meldung generiert wird. Bei der Meldung des anweisenden Teilnehmers an den SIC-IP-Service wird diese vom anweisenden Teilnehmer (Assigner) generiert. Die *<Id>* wird vom SIC-IP-Service in Kombination mit *<Assgnr>* für die Duplikatsprüfung auf der Meldungsebene verwendet («technische» Duplikatsprüfung).

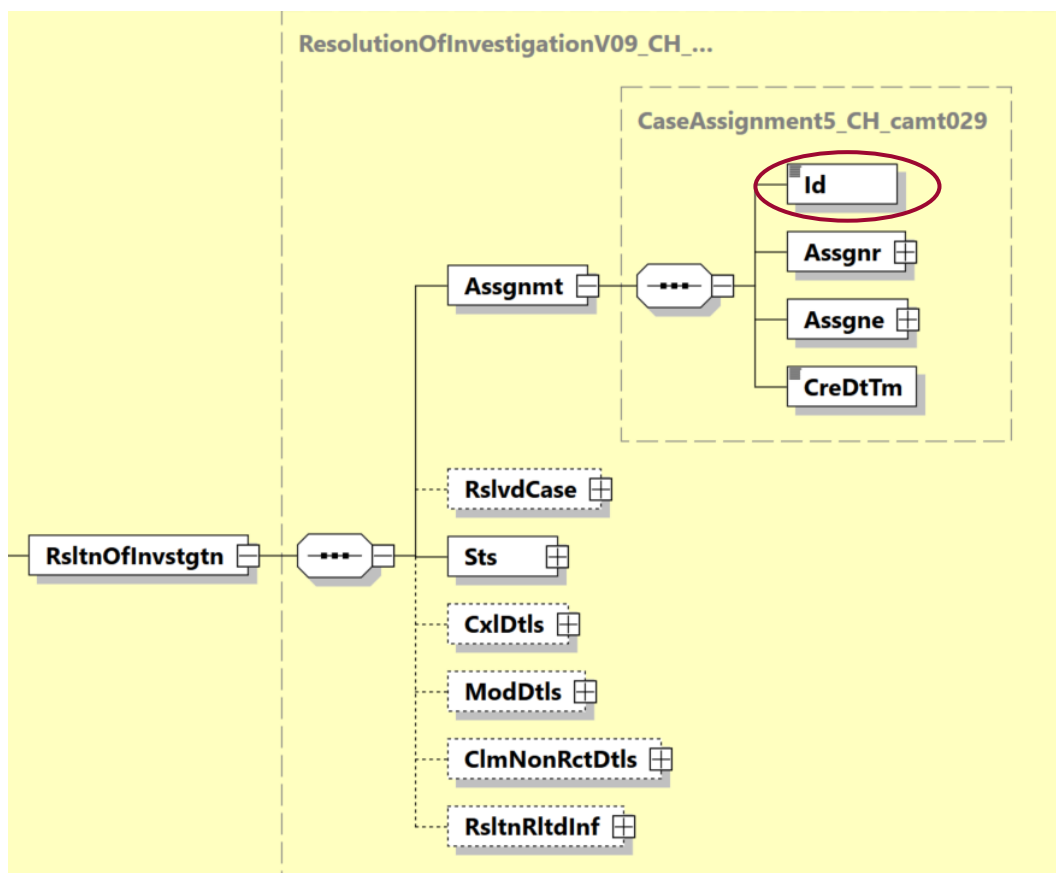


Abbildung 3: Meldungsidentifikation (Identification)

### 3.3.2 Transaktionsreferenz

#### Identifikation der Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren «Cancellation Status Identification»

Die «Cancellation Status Identification» ist die eindeutige Referenz der Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren. Diese Referenz wird bei der Erstellung der Transaktion durch den anweisenden Teilnehmer vergeben und durch den SIC-IP-Service unverändert an den angewiesenen Teilnehmer weitergegeben. Sie wird ausserdem für die «fachliche» Duplikatsprüfung auf dem D-Level verwendet.

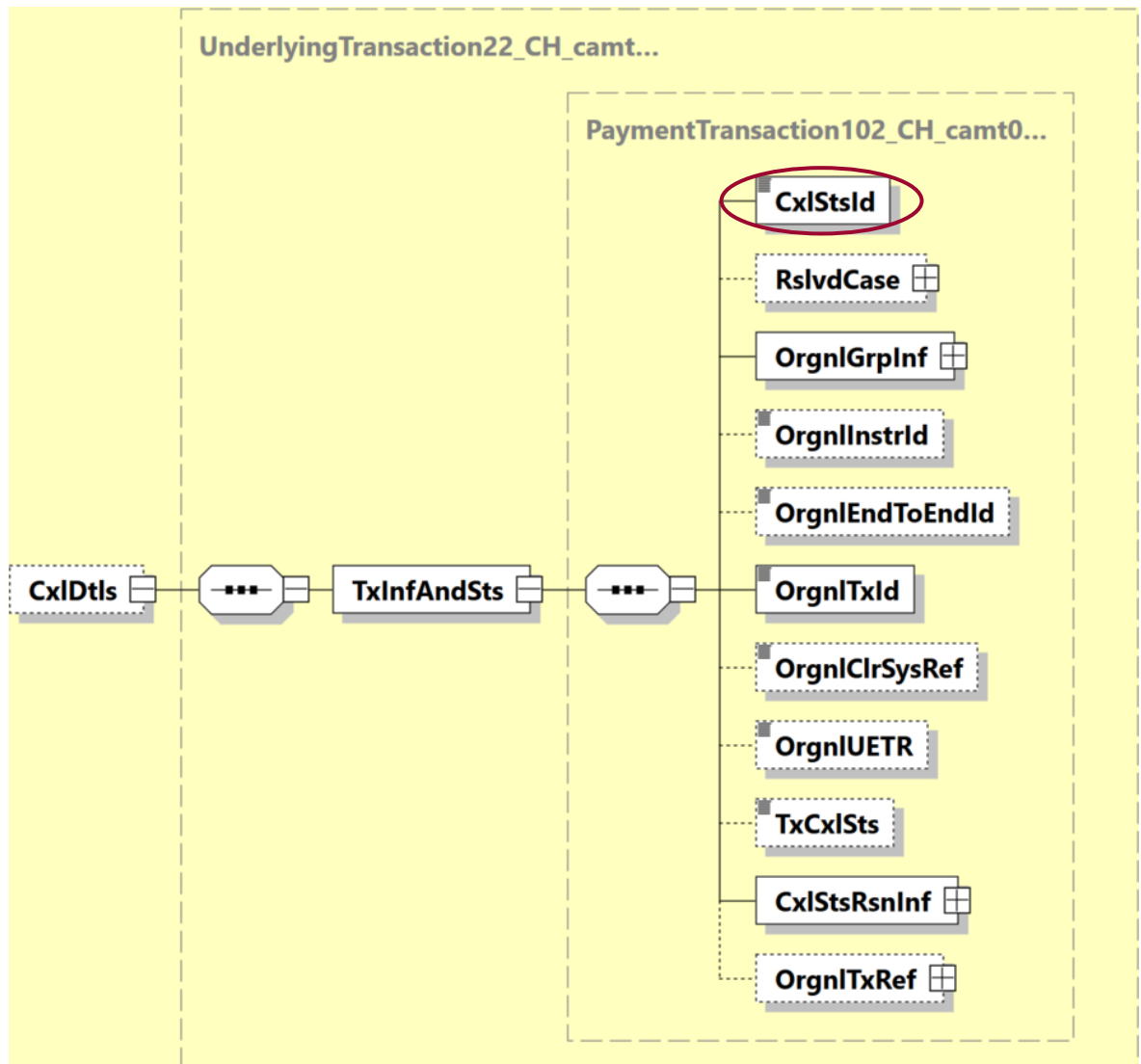


Abbildung 4: Identifikation der Ablehnung des IP-Rückzahlungsbegehrens (Cancellation Status Identification)

### 3.4 Referenzen der Ursprungszahlung

Auf Transaktionsebene (D-Level) der Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren werden die nachgängig beschriebenen Referenzen aus der Ursprungszahlung verwendet.

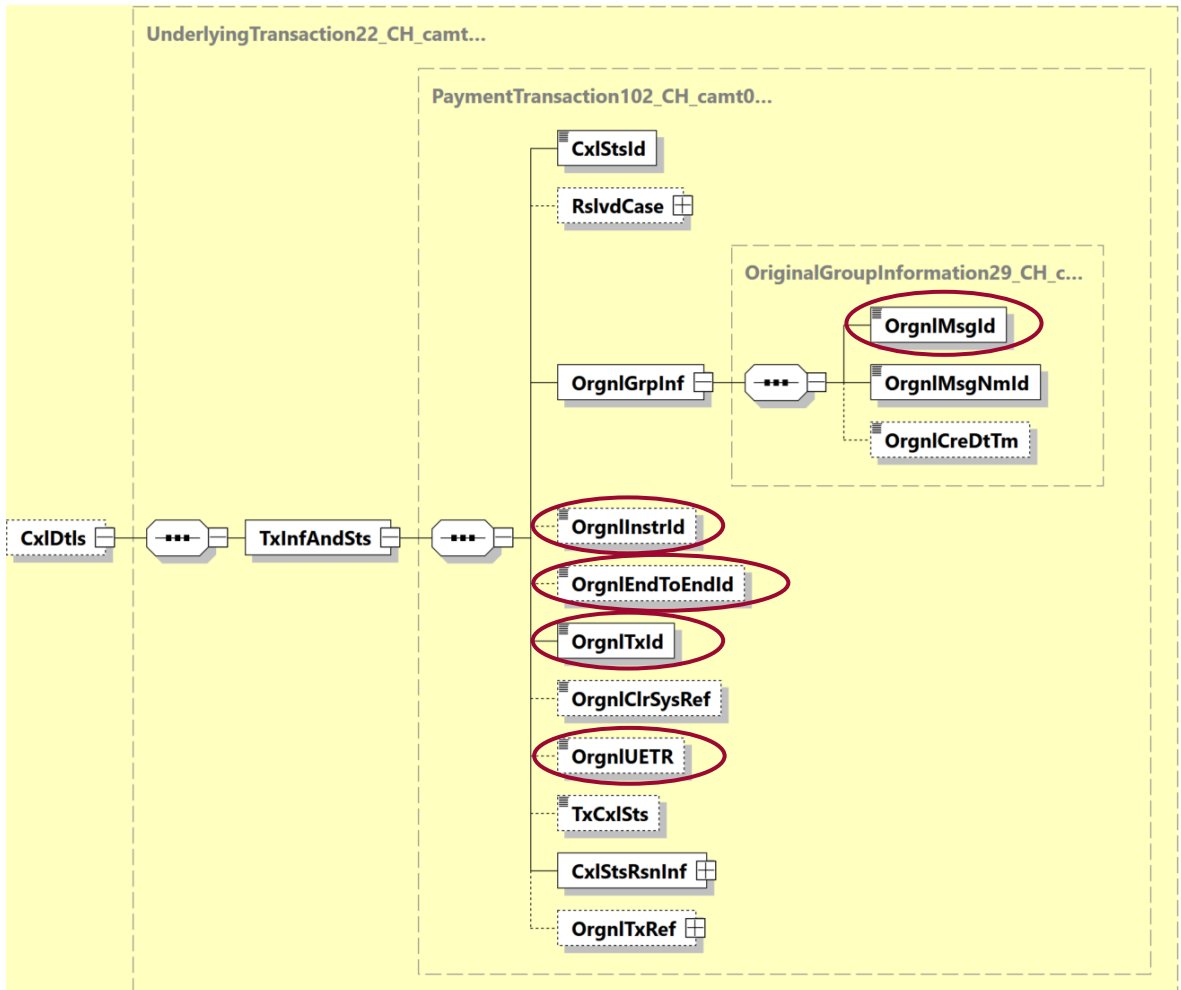


Abbildung 5: Referenzen der Ursprungszahlung

**3.4.1 Ursprüngliche Meldungsidentifikation «Original Message Identification»**

Die Meldungsidentifikation der Ursprungszahlung ist zwingend anzugeben und wird im Element `<OrgnMsgId>` übermittelt.

**3.4.2 Ursprüngliche Transaktionsreferenz «Original Transaction Identification»**

Die Transaktionsreferenz der Ursprungszahlung ist zwingend anzugeben und wird im Element `<OrgnTxId>` übermittelt.

**3.4.3 Ursprüngliche UETR «Original UETR»**

Sofern in der Ursprungszahlung eine UETR vorhanden war, muss diese in der Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren angegeben werden (wird durch den SIC-IP-Service nicht geprüft).

Die UETR wird im Element `<OrgnUETR>` übermittelt.

**3.4.4 Ursprüngliche Zusätzliche Transaktionsidentifikation «Original Instruction Identification»**

Eine in der Ursprungszahlung gelieferte zusätzliche Transaktionsidentifikation kann im Element `<OrgnInstrId>` übermittelt werden.

**3.4.5 Ursprüngliche Zahlungsreferenz des Zahlers «Original End To End Identification»**

Eine in der Ursprungszahlung gelieferte Zahlungsreferenz des Zahlers kann im Element `<OrgnEndToEndId>` übermittelt werden.

### 3.5 Weitere Informationsinhalte der Ursprungszahlung

Weitere Informationen der Ursprungszahlung werden bei der Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren ausschliesslich auf Transaktionsebene (D-Level) geliefert:

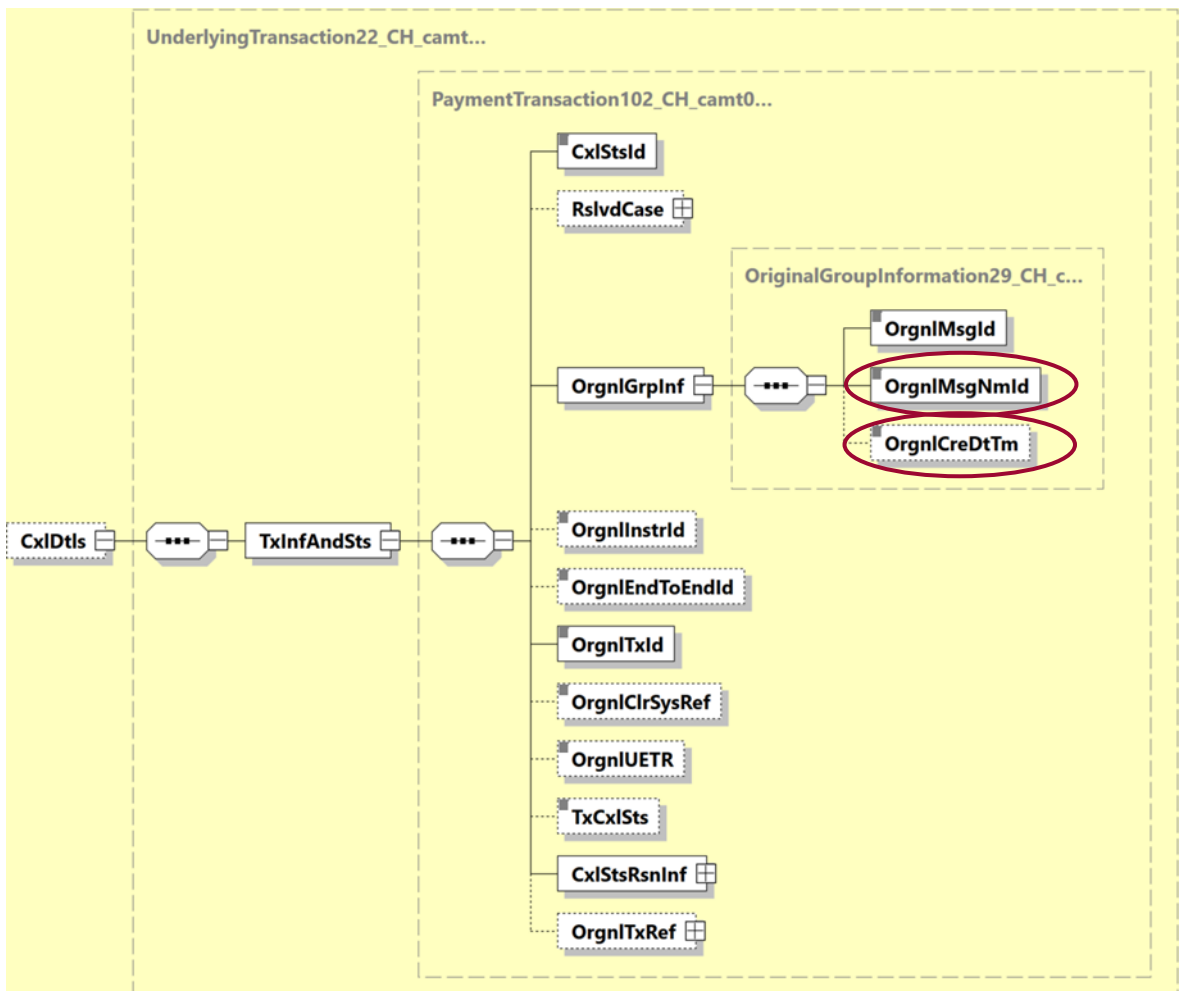


Abbildung 6: Elemente für weitere Informationen aus der Ursprungszahlung

#### 3.5.1 Meldungstyp «Original Message Name Identification»

Der Meldungstyp der Ursprungszahlung ist zwingend anzugeben und wird im Element `<OrgnlMsgNmId>` auf Transaktionsebene übermittelt.

#### 3.5.2 Erstellungszeitpunkt «Original Creation Date Time»

Der Erstellungszeitpunkt der Ursprungsmeldung kann optional im Element `<OrgnlCreDtTm>` auf Transaktionsebene übermittelt werden.

### **3.6 Weitere fachliche Definitionen**

Informationen zu den für SIC/euroSIC geltenden ISO 20022 Implementation Guidelines des SIC-RTGS-Services, welche denjenigen des SIC-IP-Services zu Grunde liegen, sind auf der Webseite [www.iso-payments.ch](http://www.iso-payments.ch) publiziert.

## 4 Technische Definitionen

### 4.1 Assignment (Assgnmt, A-Level)

Der Block «Assignment» (A-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

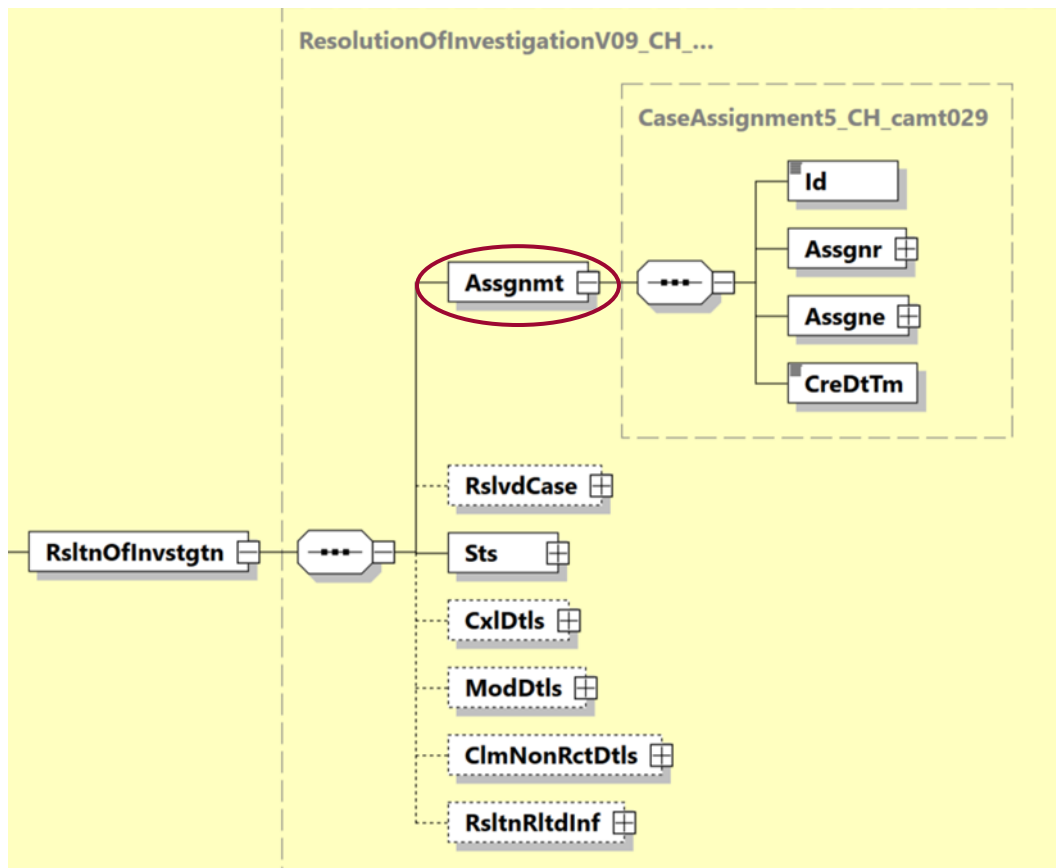


Abbildung 7: Assignment (Assgnmt)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente des A-Levels «Assignment» der Meldung «camt.029».



ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Document +Resolution Of Investigation V09	RsltnOfInvstgtn	1..1	1..1	
Assignment	Assgnmt	1..1	1..1	
Assignment +Identification	Id	1..1	1..1	<b>Message Identification</b> <i>Meldungsidentifikation</i> Für dieses Element ist nur der eingeschränkte Zeichensatz für Referenzen (ohne Leerzeichen) zugelassen. Wird in Kombination mit <Assgnr> für die Duplikatsprüfung auf Ebene Meldung verwendet und darf innerhalb der zugelassenen Valutatage nur einmal vorkommen. Zugelassene Valutatage sind Valuta heute und 1 Tage Vergangenheit. Hinweis: Für die erfolgreiche Verarbeitung der Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren darf weder auf Ebene Meldung noch auf Ebene Transaktion ein Duplikat erkannt werden.
Assignment +Assigner	Assgnr	1..1	1..1	<b>Instructing Participant</b> <i>Anweisender Teilnehmer</i> Identifikation des anweisenden Teilnehmers. Wird in Kombination mit <Id> für die Duplikatsprüfung verwendet.
Assignment +Assigner ++Agent	Agt	1..1	1..1	<b>Agent</b> <i>Finanzinstitut</i>
Assignment +Assigner ++Agent +++Financial Institution Identification	FinInstnId	1..1	1..1	<b>Financial Institution Identification</b> <i>Identifikation des Finanzinstituts</i>
Assignment +Assigner ++Agent +++Financial Institution Identification ++++BICFI	BICFI	0..1	0..1	<b>Identification of Instructing Participant (BIC)</b> <i>Identifikation des anweisenden Teilnehmers (BIC)</i> Darf nicht verwendet werden.
Assignment +Assigner ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification	ClrSysMmbId	0..1	0..1	<b>Identification of Instructing Participant (proprietary)</b> <i>Identifikation des anweisenden Teilnehmers (proprietär)</i> Muss verwendet werden. Muss gültige Identifikation eines aktiven Teilnehmers enthalten. Darf nicht verkettet sein.

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Assignment +Assigner ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification +++++Clearing System Identification	ClrSysId	0..1	1..1	<b>Clearing System Identification</b> <i>Identifikation des Clearingsystems</i> Muss verwendet werden zwecks Identifizierung der verwendeten Adressierungsart.
Assignment +Assigner ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification +++++Clearing System Identification +++++Code	Cd	1..1	1..1	<b>Clearing System Identification (code)</b> <i>Identifikation des Clearingsystems (Code)</i> Zulässiger ISO-Codewert: CHSIC (SIC-IID (=6n)).
Assignment +Assigner ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification +++++Member Identification	MmbId	1..1	1..1	<b>Member Identification</b> <i>Identifikation des Teilnehmers</i> SIC-IID (=6n), muss im Bankenstamm vorhanden und aktiv sein, darf nicht verkettet sein.
Assignment +Assigner ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Other	Othr	0..1	1..1	<b>Other Identification</b> <i>Sonstige Identifikation</i> Muss verwendet werden zwecks Identifikation des Clearingsystems.
Assignment +Assigner ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Other +++++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Clearing System Identification (proprietary)</b> <i>Identifikation des Clearingsystems (proprietär)</i> Identifikation des Clearingsystems, folgende Codewerte stehen zur Verfügung: SIC-IP-Service (nur CHF) = Wert SIP muss verwendet werden

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Assignment +Assignee	Assgne	1..1	1..1	<b>Instructed Participant</b> <i>Angewiesener Teilnehmer</i> Identifikation des angewiesenen Teilnehmers.
Assignment +Assignee ++Agent	Agt	1..1	1..1	<b>Agent</b> <i>Finanzinstitut</i>
Assignment +Assignee ++Agent +++Financial Institution Identification	FinInstnId	1..1	1..1	<b>Financial Institution Identification</b> <i>Identifikation des Finanzinstituts</i>
Assignment +Assignee ++Agent +++Financial Institution Identification ++++BICFI	BICFI	0..1	0..1	<b>Identification of Instructed Participant (BIC)</b> <i>Identifikation des angewiesenen Teilnehmers (BIC)</i> Darf nicht verwendet werden.
Assignment +Assignee ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification	ClrSysMmbId	0..1	0..1	<b>Identification of Instructed Participant (proprietary)</b> <i>Identifikation des angewiesenen Teilnehmers (proprietary)</i> Muss verwendet werden. Muss gültige Identifikation eines aktiven Teilnehmers enthalten.
Assignment +Assignee ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification +++++Clearing System Identification	ClrSysId	0..1	1..1	<b>Clearing System Identification</b> <i>Identifikation des Clearingsystems</i> Muss verwendet werden zwecks Identifizierung der verwendeten Adressierungsart.

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Assignment +Assignee ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification +++++Clearing System Identification +++++Code	Cd	1..1	1..1	<b>Clearing System Identification (code)</b> <i>Identifikation des Clearingsystems (Code)</i> Zulässiger ISO-Codewert: CHSIC (SIC-IID (=6n)).
Assignment +Assignee ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Clearing System Member Identification +++++Member Identification	MmbId	1..1	1..1	<b>Member Identification</b> <i>Identifikation des Teilnehmers</i> SIC-IID (=6n), muss im Bankenstamm vorhanden und aktiv sein.
Assignment +Assignee ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Other	Othr	0..1	0..1	<b>Other Organisation Identification</b> <i>Andere Identifikation der Organisation</i>
Assignment +Assignee ++Agent +++Financial Institution Identification ++++Other +++++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Assigned Identification of the Instructed Participant</b> <i>Zugewiesene Identifikation des angewiesenen Teilnehmers</i> Meldung vom SIC-IP-Service an den Teilnehmer: Bei einer Verkettung wird die zugewiesene SIC-IID des angewiesenen Teilnehmers durch den Service ergänzt. Meldung vom Teilnehmer an den SIC-IP-Service: Darf nicht verwendet werden.
Assignment +Creation Date Time	CreDtTm	1..1	1..1	<b>Creation Date Time</b> <i>Erstellungszeitpunkt der Meldung</i> Der SIC-IP-Service akzeptiert zwei Darstellungsformen einer Uhrzeit: 1. UTC time format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sssZ) 2. Local time with UTC offset format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sss+/-hh:mm)
Resolved Case	RslvdCase	0..1	0..1	Darf nicht verwendet werden.

Tabelle 3: Assignment (Assgnmt, A-Level)

## 4.2 Resolved Case (RslvdCase, B-Level)

Der Block «Resolved Case» (B-Level der Meldung) darf im SIC-IP-Service nicht verwendet werden.

## 4.3 Status (Sts, C-Level)

Der Block «Status» (C-Level der Meldung) beinhaltet die folgenden Daten:

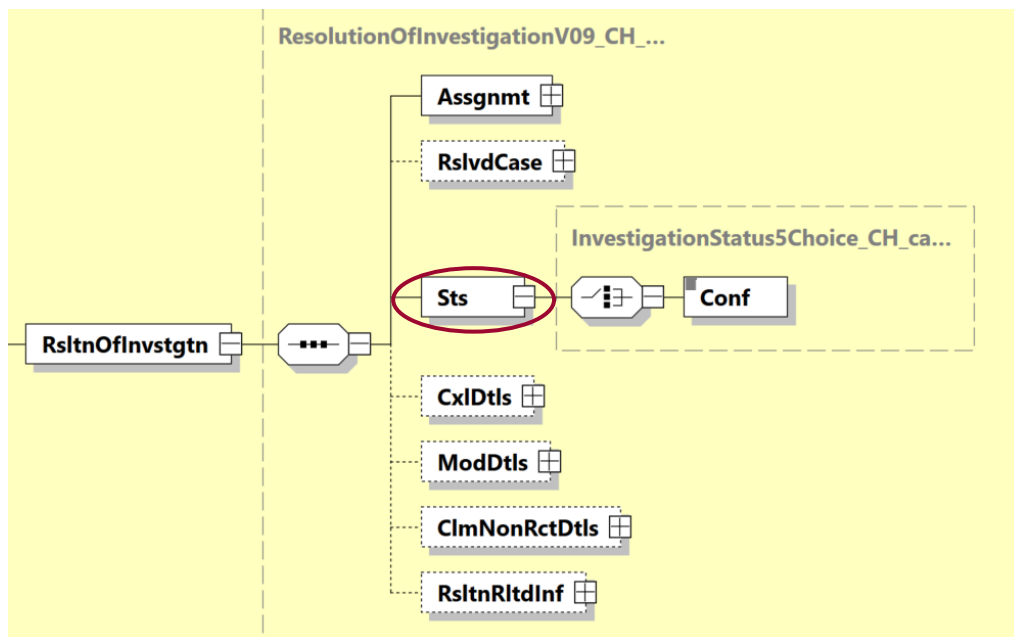


Abbildung 8: Status (Sts)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente des C-Levels «Status» der Meldung «camt.029».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Status	Sts	1..1	1..1	Nur Subelement <Conf> zugelassen.
Status +Confirmation	Conf	1..1	1..1	<b>Confirmation</b> <i>Bestätigung</i> Nur RJCR zugelassen.

Tabelle 4: Status (Sts C-Level)

## 4.4 Cancellation Details (CxlDtls, D-Level)

Der Block «Cancellation Details» (D-Level der Meldung) beinhaltet innerhalb «Transaction Information And Status» die folgenden Informationen zur Ablehnung IP-Rückzahlungsbegehren beziehungsweise zur Ursprungszahlung:

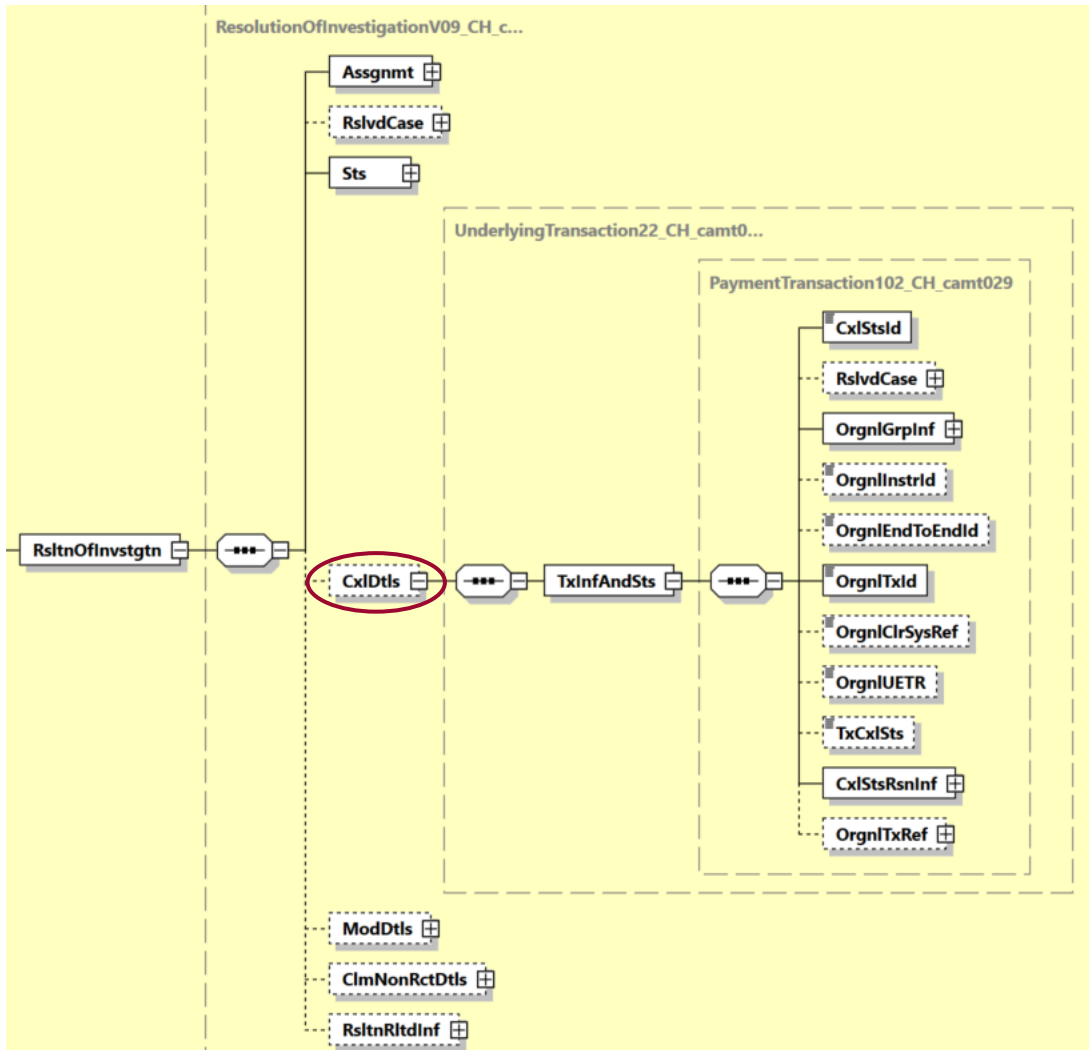


Abbildung 9: Cancellation Details (CxlDtls)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente des D-Levels «Cancellation Details» der Meldung «camt.029».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Cancellation Details	CxIDtls	0..n	0..1	Muss geliefert werden.
Cancellation Details +Transaction Information And Status	TxInfAndSts	0..n	1..1	<b>Transaction Information And Status</b> <i>Transaktionsinformationen und Status</i> Informationen zur rückgeforderten IP-Kundenzahlung und zum Grund der Ablehnung des IP-Rückzahlungsbegehrens.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Identification	CxIStsId	0..1	1..1	<b>Cancellation Status Identification</b> <i>Identifikation der Rückzahlungsablehnung</i> Eindeutige Referenz der Ablehnung des IP-Rückzahlungsbegehrens. Für dieses Element ist nur der eingeschränkte Zeichensatz ohne Leerzeichen zugelassen. Muss auf der ersten Position eine Ziffer 0 - 9 oder einen Buchstaben a - z oder A - Z enthalten. Wird in Kombination mit <Assgnr> für die Duplikatsprüfung auf Ebene Transaktion verwendet und darf innerhalb der zugelassenen Valutatage nur einmal vorkommen. Zugelassene Valutatage sind Valuta heute und 1 Tage Vergangenheit. Hinweis: Für erfolgreiche Verarbeitung darf weder auf Ebene Meldung noch auf Ebene Transaktion ein Duplikat erkannt werden.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Resolved Case	RslvdCase	0..1	0..1	<b>Resolved Case</b> <i>Identifikation des aufgelösten Falls</i> Darf nicht verwendet werden.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Original Group Information	OrgnlGrpInf	0..1	1..1	<b>Original Group Identification</b> <i>Informationen zur Ursprungszahlung</i>
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Original Group Information +++Original Message Identification	OrgnlMsgId	1..1	1..1	<b>Original Message Identification</b> <i>Meldungsidentifikation der Ursprungszahlung</i>
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Original Group Information +++Original Message Name Identification	OrgnlMsgNmId	1..1	1..1	<b>Original Message Name Identification</b> <i>Meldungstyp der Ursprungszahlung</i> Die ersten 8 Stellen des Meldungstyps müssen zwingend geliefert werden. Folgende Werte sind zulässig (wird durch den SIC-IP-Service validiert): • pacs.008  Zusätzliche Stellen zwecks Angabe der vollständigen Meldungsversion (z.B. «pacs.008.001.09») sind zulässig, werden jedoch durch den SIC-IP-Service nicht validiert.



ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Original Group Information +++Original Creation Date Time	OrgnCreDtTm	0..1	0..1	<b>Original Creation Date Time</b> <i>Erstellungszeitpunkt der Ursprungsmeldung</i>
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Original Instruction Identification	OrgnInstrId	0..1	0..1	<b>Original Instruction Identification</b> <i>Instruction Identification aus der Ursprungsmeldung</i>
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Original End To End Identification	OrgnEndToEndId	0..1	0..1	<b>Original Debtor Reference</b> <i>Zahlungsreferenz des Zahlers der Ursprungszahlung</i>
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Original Transaction Identification	OrgnTxId	0..1	1..1	<b>Original Transaction Identification</b> <i>Transaktionsreferenz der Ursprungszahlung</i>
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Original Clearing System Reference	OrgnClrSysRef	0..1	0..1	<b>Original Clearing System Reference</b> <i>Original Clearing System Reference</i> Darf nicht verwendet werden.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Original UETR	OrgnUETR	0..1	0..1	<b>Unique End-to-end Transaction Reference</b> <i>Unique End-to-end Transaction Reference</i> Diese Identifikation enthält einen Universally Unique Identifier (UUID) gemäss RFC 4122 Version 4. Sofern die UETR bereits in der zugrundeliegenden Zahlung enthalten war, soll diese unverändert weitergeleitet werden (wird durch den SIC-IP-Service nicht geprüft). Die UETR wird durch den SIC-IP-Service lediglich gegen die Schema-Definition gemäss ISO 20022 geprüft.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Transaction Cancellation Status	TxCxlSts	0..1	0..1	<b>Transaction Cancellation Status</b> <i>Status des Rückzahlungsbegehrens</i> Muss verwendet werden. Nur Code RJCR zugelassen.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information	CxlStsRsnInf	0..n	1..1	<b>Cancellation Status Reason Information</b> <i>Rückrufinformation und Status</i>

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator	Orgtr	0..1	1..1	<b>Originator</b> <i>Urheber</i> «Name» oder «Identifikation» muss geliefert werden.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator ++++Name	Nm	0..1	0..1	<b>Name</b> <i>Name</i> Element darf nicht gleichzeitig mit <Id> verwendet werden. Maximal 70 Stellen zugelassen.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator ++++Postal Address	PstlAdr	0..1	0..1	<b>Postal Address</b> <i>Adresse</i> Darf nur zusammen mit Element <Nm> verwendet werden.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator ++++Identification	Id	0..1	0..1	<b>Identification</b> <i>Identifikation</i> Element darf nicht gleichzeitig mit <Nm> verwendet werden. Nur das Subelement <OrgId> ist zugelassen.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator ++++Identification +++++Organisation Identification	OrgId	1..1	1..1	<b>Organisation Identification</b> <i>Identifikation der Organisation</i> Muss vorhanden sein, wenn <Id> verwendet wurde. Nur <Othr> zulässig.

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator ++++Identification +++++Organisation Identification +++++Any BIC	AnyBIC	0..1	0..1	<b>AnyBIC</b> <i>AnyBIC</i> Darf nicht verwendet werden.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator ++++Identification +++++Organisation Identification +++++LEI	LEI	0..1	0..1	<b>LEI (Legal Entity Identification)</b> <i>LEI (Legal Entity Identification)</i> Darf nicht verwendet werden.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator ++++Identification +++++Organisation Identification +++++Other	Othr	0..n	0..2	<b>Other Organisation Identification</b> <i>Andere Identifikation der Organisation</i> Darf nur einmal vorhanden sein. Muss vorhanden sein, wenn <OrgId> verwendet wurde.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator ++++Identification +++++Organisation Identification +++++Other +++++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Identification</b> <i>Identifikation</i> Die Verwendung der SIC-IID wird empfohlen (wird durch den SIC-IP-Service nicht validiert).

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator ++++Identification +++++Organisation Identification +++++Other +++++Scheme Name	SchmeNm	0..1	0..1	Darf nicht verwendet werden.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator ++++Identification +++++Organisation Identification +++++Other +++++Issuer	Issr	0..1	0..1	<b>Issuer of the Identification</b> <i>Herausgeber der Identifikation</i> Darf nicht verwendet werden.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Originator ++++Country Of Residence	CtryOfRes	0..1	0..1	<b>Country Of Residence</b> <i>Wohnsitzland</i> Darf nicht verwendet werden.
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Reason	Rsn	0..1	1..1	<b>Reason</b> <i>Ablehnungsgrund</i>

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Reason ++++Code	Cd	1..1	1..1	<b>Reason for the cancellation status (code)</b> <i>Ablehnungsgrund (Code)</i> Folgende Werte sind zulässig (wird durch den SIC-IP-Service validiert): ARDT (Already Returned) AC04 (Closed Account Number) AM04 (Insufficient Funds) CUST (Customer Decision) LEGL (Legal Decision) NOAS (No Answer From Customer) NOOR (No Original Transaction Received)
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Cancellation Status Reason Information +++Additional Information	AddtlInf	0..n	0..13	<b>Additional Information</b> <i>Zusatzinformationen</i> Muss verwendet werden. Hinweis: Die nachfolgend aufgeführten Handlungsanweisungen werden durch den SIC-IP-Service nicht validiert.  Ablehnung «Interbank IP-Rückzahlungsbegehren»: muss im ersten Vorkommen verwendet werden mit dem Wert «ATR053/» beginnend, gefolgt von der Referenz des IP-Rückzahlungsbegehrens der Auftraggeberbank. Zusätzlich können in nachfolgenden Fällen weitere Wiederholungen des Elementes geliefert werden: a) Wenn im Element «Reason» Subelement «Code» der Wert LEGL verwendet wurde, dürfen optional zwecks Präzisierung des Ablehnungsgrundes zwei weitere Wiederholungen geliefert werden (jeweils beginnend mit dem Wert «ATR057/»). Bei Herausgabe der Informationen sind die Anforderungen zum Datenschutz zu beachten. b) Wenn im «camt.056» des IP-Rückzahlungsbegehrens als Grund der Wert FRAD (Fraudulent origin) angegeben wurde, dürfen optional weitere zehn Wiederholungen des Elementes geliefert werden (jeweils beginnend mit dem Wert «FRAD/»). Bei Ablehnung eines Begehrens aufgrund «Fraudulent origin» können hier zusätzliche Informationen geliefert werden, welche eine allfällige Rückforderung des Geldes ausserhalb dieses Prozesses auf rechtlichem Wege ermöglichen. Bei Herausgabe der Informationen sind die Anforderungen zum Datenschutz zu beachten.  Ablehnung «IP-Rückzahlungsbegehren durch den Auftraggeber»: muss im ersten Vorkommen verwendet werden mit dem Wert «ATR072/» beginnend, gefolgt von der Referenz des IP-Rückzahlungsbegehrens der Auftraggeberbank. Wenn im «camt.056» als Grund der Wert AC03 (Wrong IBAN) angegeben wurde, dann dürfen optional weitere zehn Wiederholungen des Elementes geliefert werden (jeweils beginnend mit dem Wert «ATR078/»). Bei Ablehnung eines Begehrens aufgrund «Wrong IBAN» können hier zusätzliche Informationen geliefert werden, welche eine allfällige Rückforderung des Geldes ausserhalb dieses Prozesses auf rechtlichem Wege ermöglichen. Bei Herausgabe der Informationen sind die Anforderungen zum Datenschutz zu beachten.

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Cancellation Details +Transaction Information And Status ++Original Transaction Reference	OrgnITxRef	0..1	0..1	<b>Original Transaction Reference</b> <i>Informationsinhalte der Ursprungszahlung</i> Darf nicht verwendet werden.
Modification Details	ModDtIs	0..1	0..1	Darf nicht verwendet werden.
Claim Non Receipt Details	ClmNonRctDtIs	0..1	0..1	Darf nicht verwendet werden.
Resolution Related Information	RsItnRltdInf	0..1	0..1	Darf nicht verwendet werden.

Tabelle 5: Cancellation Details (CxlDtIs, D-Level)

#### **4.5 Modification Details (ModDtls, E-Level)**

Der Block «*Modification Details*» (E-Level der Meldung) darf im SIC-IP-Service nicht verwendet werden.

#### **4.6 Claim Non Receipt Details (ClmNonRctDtls, F-Level)**

Der Block «*Claim Non Receipt Details*» (F-Level der Meldung) darf im SIC-IP-Service nicht verwendet werden.

#### **4.7 Statement Details (StmtDtls, G-Level)**

Der Block «*Statement Details*» (G-Level der Meldung) wird vom XML-Schema des SIC-IP-Services nicht unterstützt und darf nicht verwendet werden.

#### **4.8 Correction Transaction (CrrctnTx, H-Level)**

Der Block «*Correction Transaction*» (H-Level der Meldung) wird vom XML-Schema des SIC-IP-Services nicht unterstützt und darf nicht verwendet werden.

#### **4.9 Resolution Related Information (RsltRltInf, I-Level)**

Der Block «*Resolution Related Information*» (I-Level der Meldung) darf im SIC-IP-Service nicht verwendet werden.